IMT Nuremberg Archives

H – 3554

International Court of Justice

H3554 - 0002

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document No. GB 33 is a photostat of an original document submitted in evidence by the British Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at

British Admiralty

John E. Ray

JOHN E. RAY
Colonel, FA
General Secretary
International Military Tribunal

Date 11/25/46

H3554 - 0003

00834

OFFICE OF U.S. CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date : NOV 16 1946

I certify that Document Number C137 was introduced into evidence as Exhibit Number 6833 in the Trial by the International Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall.

Fred NIEBERGALL
Chief, Document
Control Branch.

Geheime Kommandosache

Von Offizier geschrieben

Oberkommando der Wehrmacht

Berlin, den 24.11.38.

10 Ausfert.
3. Ausfert.

Chef Sache
Nur durch Offizier

OB. d. M.
H.Op. 112/38
Ang.: 30. Nov. 38
Anlagen: —

1. Nachtrag zur Weisung vom 21.10.38.

Der Führer hat befohlen:

1). Ausser den 3 in der Weisung vom 21.10.38 angeführten Fällen sind auch Vorbereitungen zu treffen, dass der Freistaat Danzig überraschend von deutschen Truppen besetzt werden kann ("4). Inbesitznahme von Danzig").

Für die Vorbereitungen gelten folgende Grundlagen:

Voraussetzung ist eine handstreichartige Besetzung von Danzig in Ausnutzung einer politisch günstigen Lage, nicht ein Krieg gegen Polen.

Die "Regelung der Befehlsgewalt in Ostpreussen im Falle einer kriegerischen Verwicklung" (OKW Nr.230/38 g.Kdos Chefsache L Ia v.27.9.38) wird bezüglich Ziffer 3 in Kraft gesetzt.

Die Besetzung durch das Heer hat von Ostpreussen aus zu erfolgen. Die hierfür herauszuziehenden Truppen dürfen nicht gleichzeitig für die Inbesitznahme des Memellandes eingeteilt sein, damit beide Unternehmen gegebenenfalls auch gleichzeitig stattfinden können.

Die Kriegsmarine unterstützt das Unternehmen

H3554 – 0004

des Heeres durch Eingreifen von See aus nach näherer Anordnung des Ob.d.M. Die beteiligten Streitkräfte sind auf Zusammenarbeit mit dem Heere anzuweisen. Die Einzelheiten der von der Kriegsmarine zu leistenden Unterstützung sind zwischen den Wehrmachtteilen zu vereinbaren.

Inwieweit Teile der Luftwaffe bei der Besetzung mitwirken können, ist vom R.d.L. u. Ob.d.L. zu überprüfen und in unmittelbarer Zusammenarbeit mit den beiden anderen Wehrmachtteilen zu vereinbaren.

Die Absichten der Wehrmachtteile sind zum 10.1.1939 zu melden.

2). Auch für die "Inbesitznahme des Memellandes" (Teil 3 der Weisung vom 21.10.38) tritt die "Regelung der Befehlsgewalt in Ostpreussen im Falle einer kriegerischen Verwicklung" (OKW Nr.230/38 g.Kdos Chefsache L Ia v.27.9.38) bezügl. Ziffer 3 in Kraft.

Der Chef des Oberkdos d.Wehrmacht

gez. Keitel

Verteiler:

OKH = 1 (Ausfert.Nr.1)
Adm. u. Ob.d.L. = 1 (" " 2)
OKW = 1 (" " 3)
OKW = 7 (" " 4 - 10)

H3554 – 0005

H3554 – 0006

GB 33
~~32~~

H-3554

C-137

G. B. EXHIBIT

Filed Dec. 6, 1945
Jas. E. Hyde
Atty.

C-137 G. B. EXHIBIT 33

GB 33

037192

H3554-0007

2 pages

Original withdrawn by BA

2 phot. pages

H3554-0008

G-137
G. B. EXHIBIT
23